

Von: HOSI Tirol <office@queertirol.com>

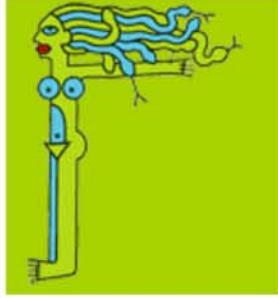
Betreff: **FLZ vor AUS?**

Datum: 12. Mai 2009 09:10:15 GMT+02:00

An: Verborgene_Empfaenger;;

📎 2 Anhänge, 5,6 KB Sichern ▾ Diashow

FrauenLesbenZentrum von Schließung bedroht!



Liebe HOSI-Mitglieder, liebe FreundInnen,

Solidarität ist eine Waffe, und diese Waffe ist jetzt gefragt!

Das Autonome FrauenLesbenZentrum in Innsbruck ist akut von der Schließung bedroht.

Landesrätin Patrizia Zoller-Frischauf (ÖVP) hat dem AFLZ die Subvention gestrichen und bedroht damit die Arbeit des Vereins.

Dabei handelt es sich um den für das Land lächerlichen Betrag von 6.500 Euro im Jahr.

Der Landesregierung geht es also offensichtlich nicht um das Geld, sondern darum einen unliebsamen Verein loszuwerden.

Dies ist nicht nur eine Bedrohung für das AFLZ als einziger rein lesbischer Einrichtung in Innsbruck, sondern eine Bedrohung für alle feministischen Initiativen, und ebenso für alle homopolitischen Einrichtungen,

wie auch die HOSI Tirol eine ist. Diesen Angriff dürfen wir uns nicht gefallen lassen!

Wer wird das nächste Angriffsziel sein? Die Schließung des AFLZ wäre eine Katastrophe, aber sie kann vielleicht auch erst der Anfang sein.

Die HOSI Tirol bittet euch um eure Solidarität mit dem Autonomen FrauenLesbenZentrum.

Aktuelle Informationen aus erster Hand findet ihr unter <http://www.frauenlesbenzentrum.at/>

Was kannst du tun?

Landesrätin Patrizia Zoller-Frischauf soll merken, dass uns dieser Angriff nicht gleichgültig ist.

Wir bitten euch deshalb um Protestmails gegen die Streichung der Mittel für das AFLZ an

buero.lr.zoller-frischauf@tirol.gv.at

Wir wollen, dass die Landesrätin die Streichung der Gelder zurücknimmt, damit das AFLZ weiter bestehen kann!

Wer lieber dem Landeshauptmann schreiben will, kann das natürlich auch tun:

buero.lh.platter@tirol.gv.at

Und wie immer gilt es, auch die Öffentlichkeit zu mobilisieren,

zum Beispiel mit einem Mail an redaktion@tt.com und der Bitte, das Mail als LeserInnenbrief abzdrukken.

Leitet diesen Aufruf an möglichst viele FreundInnen weiter und helft mit, dass das AFLZ, als wichtige Einrichtung in Tirol nicht schließen muss!

Herzlichen Dank

Eure HOSI Tirol

--

HOSI Tirol - Homosexuelle Initiative Tirol
Die Plattform für Schwule, Lesben, Transgender in Tirol
Aufklärung Beratung Treff Information Prävention
Bücher Kultur Aktuelles Veranstaltungen Kondome

HOSI
tirol

Innrain 100/ 1. Stock
A-6020 Innsbruck
Tel/Fax: 0043 (0)512 562403
www.queertirol.com
ZVR: 071298153